

Aus dem Netz vom 27.09.2024

**Daniel
Mituta**

27.09.2024 - 05:27 Uhr

Supermodel Naomi Campbell (54) hat offenbar Spendengelder verpulvert.

Die Britin darf fünf Jahre lang keiner wohltätigen Organisation in England und Wales mehr vorstehen. Das entschied die britische Behörde Charity Commission nach einer Überprüfung von Campbells Fundraising-Organisation Fashion for Relief.

Campbell und zwei weiteren früheren Vorständen wird Fehlverhalten und Missmanagement der Spendengelder vorgeworfen.

Das Model soll beispielsweise auf Kosten der Organisation in einem Luxushotel in Cannes für drei Nächte zu einem Preis von 9400 Euro übernachtet sowie Spa-Anwendungen und Zimmerservice im Wert von mehr als 7900 Euro in Anspruch genommen haben.

Supermodel-Flirt auf Tanzfläche Naomi knutscht deutschen DJ



01:04

Quelle: TikTok/theonemykonos, Instagram/rampa_keinemusik, Instagram/deryackmak, Instagram/naomi22.08.2024

Nur kleiner Teil der Spenden weitergereicht

Zudem seien keine Protokolle über Treffen und Entscheidungen geführt worden, wie für gemeinnützige Organisationen vorgeschrieben. Ein auferlegter Aktionsplan sei nicht umgesetzt worden. Gesetzlich vorgeschriebene Jahresabschlüsse und Berichte seien nur verspätet eingereicht worden, heißt es in dem Bericht.

Ziel der Organisation Fashion for Relief war es, Armut zu lindern und Gesundheit sowie Bildung zu fördern. Dafür sollten anderen Organisationen Fördermittel bereitgestellt werden, die bei Mode-Events in London, Cannes und anderen an Orten eingenommen wurde.

.....
Anmerkung:

Ja so gut kann man Reisen und Leben mit den Spendengeldern. Was sind das für Personen?

Von einer Bestrafung ist hier nichts zu lesen, warum auch-Straffrei wohl, oder?

Sollte man denn noch Spenden, wenn Gelder veruntreut werden. Dies gab es in der Vergangenheit immer wieder mal.

Daher ist mit Vorsicht alles zu bedenken!